FEBRUAR/MÄRZ 2024

Nachrichten aus der
Kirchengemeinde Ramelsloh

DER TURMHAHN

Kinderbibelwoche mit dem Team EC

ab Seite 4

Kirchenwahl 2024
Wir kandidieren für den Vorstand
Seite 10

Weltgebetstag
Dieses Jahr aus Palästina
Seite 12

Kalender
Gottesdienste und Termine
Seite 14

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Markus 16,6

„Können wir heute wieder zu Opa gehen?“, fragt die fünfjährige Emily ihre Mutter. „Ja, das ist eine gute Idee.“. Und dann bringen die beiden später frische Blumen an sein Grab. Vor fast einem Jahr ist er verstorben. Emily hat ihren Opa sehr gern gehabt und war sehr traurig. Mama natürlich auch. Und erst Oma. Die geht fast jeden zweiten Tag zu seinem Grab. Um ihn nahe zu sein und um mit ihm zu reden. Aber letzeres erzählt sie keinem. Es ist ihr ein wenig peinlich. Denn sie weiß doch: Eigentlich ist er nicht mehr dort. Hier ist nur die Hülle.

Auch die kleine Emily bekommt den gedanklichen und emotionalen Spagat erstaunlich gut hin. Ihren Freudinnen in der KiTa erzählt sie: „Opa ist nun im Himmel!“ und trotzdem möchte sie immer auch zu Opa hin, wenn sie bei Oma zu Besuch sind.

Die Frauen am Ostersonntagmorgen wollten den Leichnam Jesu mit kostbaren Ölen salben. Dazu war in der Hektik des Karfreitags keine Zeit mehr gewesen. Aber dann im Licht des Ostertags: Das offene und leere Grab und diese Botschaft des Engels: „Er ist nicht mehr hier.“

Auch wenn die Gräber für Viele immer wichtig bleiben als Ort der Erinnerung und der Trauer: Seit Ostern können wir anders über unsere Gräber reden und denken. „Er ist, sie ist nicht mehr hier.“ Auch wenn man uns einmal begraben wird: Es erwartet uns viel mehr als dieser erdigen Ort mit Stein und Namen darauf.

Es gibt für uns diesen anderen guten und lichterfüllten Ort, der so viele gute Namen trägt. „Er wird euch vorausgehen nach Galiläa.“, auch das sagt der Engel den Frauen am Grab. Und vielleicht können wir auch so über die Menschen denken, die wir begraben mussten: Sie sind uns einfach ein Stück vorausgegangen an diesen anderen Ort. Das himmlische Galiläa.

Frohe Ostern Ihnen und Euch allen!

Ihr Hans Georg Wieberneit

Monatsspruch Februar auf Plattdeutsch

Allens, wat schräben is, vun Gott ingeven, kann uns helpen, de richtige Lehr to bewohren, uns torecht to wiesen, wenn wi dorvun afkaamt, un uns helpen, dat wi uns betert un Gerechtigkeit liehrt.

2.Tim 3,16

Monatsspruch März auf Plattdeutsch

Verjaagt jo man nich! Ji söökt Jesus vun Nazareth, de an't Krüüz nagelt weer. De is opstahn vun de Doden. He is nich mehr hier.

MK 16,6

GEMEINDE IN ZAHLEN

Auch wenn das Jahr 2024 schon einige Tage alt ist, hier für alle Interessierten noch eine kleine Statistik zu unserem Gemeindeleben. Im Jahr 2023 gab es in unserer Kirchengemeinde Ramelsloh ...

- **25 Taufen und 2 Kircheneintritte.**
- **28 Jugendliche feierten die Konfirmation und sechs Paare wurden kirchlich getraut und drei Paare feierten ihr Traujubiläum in der Kirche.**
- **33 Personen haben ihren Kirchenaustritt erklärt.**
- **Von 17 unserer Gemeindeglieder nahmen wir im Rahmen einer kirchlichen Trauerfeier Abschied.**
- **Derzeit nehmen 46 Jungen und Mädchen am Konfirmandenunterricht teil. 18 davon werden 2024 konfirmiert.**

Aktuell (Stand: 12.01.2024) hat die Kirchengemeinde Ramelsloh 1.482 Gemeindeglieder.

KINDERBIBELTAGE MIT DAVID, DANIEL, JUDITH UND LEONIE

Vom 15. bis 18. Februar finden die nächsten Kinderbibeltage gemeinsam mit Daniel, David, Leonie und Judith vom Team-EC statt. Wir lernen die vier Freunde Andy, Frank, Fritzi und Sally kennen, die gemeinsam spannende Abenteuer erleben. Neben den spannenden Geschichten, wird gesungen, wir treffen uns in Kleingruppen und haben danach Spaß in actionreichen und kreativen Workshops. Wenn du dabei sein möchtest und zwischen 5 und 12 Jahren alt bist, solltest du dich schnell anmelden! Wir freuen uns auf dich!
Am Samstag wird es parallel zum Kinderprogramm ein Elternkaffee geben. Zum Familiengottesdienst am Sonntag sind alle eingeladen!

15. bis 18. Februar

ZEITEN

Do. – Fr.: von 16.30 Uhr – 18:30 Uhr
Samstag: von 15 Uhr– 17 Uhr mit Elternkaffee
Sonntag: 11 Uhr mit Familiengottesdienst

ANMELDUNG:

Christina Maletz
Am Schulberg 6, 21220 Seevetal
Tel: 0151 – 51 600 707 • christina.maletz@web.de

WER FÜR DIE AKTION SPENDEN MÖCHTE:
LGK Ohlendorf
VBLH, IBAN:
DE64 240 603 00 4511 22 31 00
BIC: GENODE1NBU
Betreff:
Kinderbibelwoche
Team-EC

VERANSTALTER:
Kirchengemeinde Ramelsloh und Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) und EC Jugendarbeit Ohlendorf e.V.

Kinderbibelmorgen

ZACHÄUS AUF DEM BAUM!
am Samstag, den 02. März
10.00 – 11.30 Uhr

Treffpunkt: In der der Stiftskirche in Ramelsloh

Weitere Informationen bei Pastor Hans Georg Wieberneit **Tel.: 04185 – 2229** oder unter: **pfarramt@kirche-ramesloh.de**

KiBiMo:
Immer alle Termine zum Kinderbibelmorgen:
Einladung zur WhatsApp-Gruppe „KiBiMo-Info“
Einfach QR-Code scannen!

Danke, Besuchsdienstfrauen!

Am 17. Januar war es wieder so weit: Beim traditionellen Neujahrskaffeetrinken konnte Pastor Wieberneit den Kirchenöffnern und den Besuchsdienstfrauen für ihren Einsatz ganz herzlich danken. Zwei Mitarbeiterinnen haben sich nach vielen Jahren nun aus dem Besuchsdienst verabschiedet: Vielen, vielen Dank an Karin Hennig und an Sieglinde Peters (Foto) Haben Sie vielleicht Lust und Zeit etwa ein- bis zweimal im Monat Senioren im Namen der Kirchengemeinde zum Geburtstag zu gratulieren? Dann melden Sie sich gerne bei Marion Mehlan (Tel. 0173-20 22 358). **Das Besuchsteam freut sich auf Verstärkung!**

„TÜR AN TÜR"- CAFÉ WIR WACHSEN!

Wir hoffen, dass Sie alle gut ins Neue Jahr gestartet sind. **Unser guter Vorsatz für das neue Jahr ist, die Ohlendorfer und Ramelsloher wieder näher zusammen zu bringen.** Da trifft es sich gut, dass sich viele Ehrenamtliche bereit erklärt haben, einen Seniorentreff zu veranstalten.

Am 02.03. um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf

Willkommen sind alle jeden Alters. Wir freuen uns über bekannte aber auch über neue Gesichter, also laden Sie gerne Ihren Nachbarn mit ein. Mitfahrgelegenheiten aus Ramelsloh und auch aus Ohlendorf sind gegeben.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 01. März bei:

Katrin Mencke
Tel. 0176 – 47 724 743 oder
Marlies Grote-Esch
Tel. 04185 – 3544

Wir freuen uns auf Sie!
Marlies Grote-Esch,
Katrin Mencke & Team

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

BLUTSPENDEN-AKTION

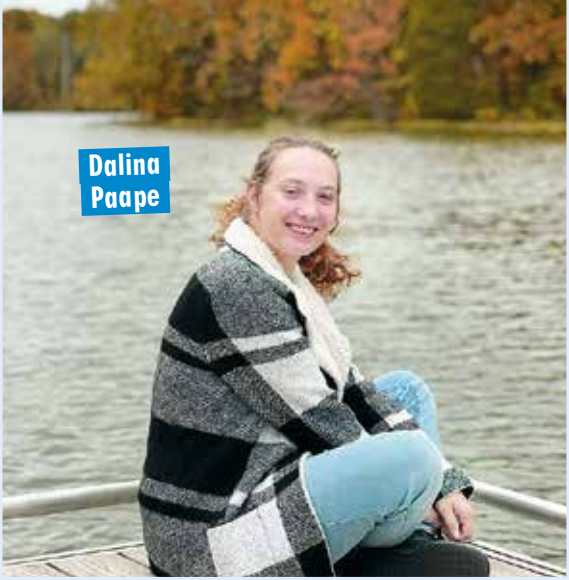
Die Ortsvereine DRK Ramelsloh und Ohlendorf/ Holtorfsloh laden wieder ein zur Blutspendenaktion am Mittwoch, den

27. März 2024 von 16.00 – 20.00 Uhr

im Schützenhaus in Ohlendorf

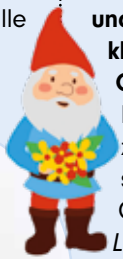
Wieder mit Suppentruck, zur Stärkung der Spender. Neben Kaffee und Butterkuchen natürlich...

Bitte Personalausweis mitbringen!



HALLO WIR SIND DIE „DIENSTAGSZWERGE"

Alle Mamas und Papas sind herzlich dazu eingeladen, mit ihren Kindern im Alter von 0–2 Jahren, zu uns zu stoßen.
Wir treffen uns jeden Dienstag von 9:30 – 11:00 Uhr im Gemeindehaus Ramelsloh.
In diesen 90 Minuten stehen der Austausch zwischen den Eltern sowie das Freispiel der Kinder im Vordergrund. Es ist eine tolle Erfahrung für die Kleinen in diesem Alter bereits soziale Kontakte zu knüpfen. Die „Zwerge" haben die Chance sich langsam an das Sozialleben zu gewöhnen und viel Neues voneinander zu lernen.
Leider verlasse ich, Carolina, die Dienstagszwerge schon wieder. Ich habe aber eine tolle Nachfolgerin gefunden. Sie heißt Dalina Paape und wohnt mit ihrer kleinen Familie in Ohlendorf.
Die Dienstagszwerge freuen sich auf viele neue Gesichter!
Liebe Grüße

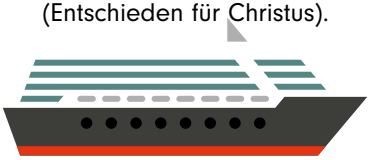


Carolina Brauel

„KREUZFAHRT – LEINEN LOS"

Am Freitag, den 23. Februar, um 19 Uhr

lädt das Bistro-Lifestyle-Team wieder zu einem spannenden und gemütlichen Abend in das Gemeinschaftshaus Ohlendorf ein. Lassen Sie sich für ein paar besondere Stunden auf ein Traumschiff entführen – mit maritimen Flair, leckerem Kapitänsdinner und einer Menge Spaß und Freude an Bord.
Der abwechslungsreiche Abend wird mit Bildern, Quiz und einer Ansprache von Georg Wieberneit zum Thema „Kreuzfahrt – Leinen los" abgerundet.
Der Eintritt ist frei, die Veranstalter freuen sich über eine Spende.
Bistro Lifestyle ist eine Veranstaltung der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG) und des EC Ohlendorf (Entschieden für Christus).



Die zweite Kirche

Die dritte Kirche

Die vierte Kirche

Die Geschichte der Ramelsloher Kirchen

Ansgar baute hier im Wald von Ramelsloh also eine kleine Kirche (vermutlich aus Holz) und ein Männerstift nach den Regeln des heiligen Benedikt. Kein Kloster, also nicht die grundsätzliche Ehelosigkeit. Diese war nur für die Priester.

In der ersten Kirche sollen auch die Reliquien der beiden Heiligen Sixtus und Sinnitius beigesetzt worden sein. Sixtus und sein Nachfolger Sinnitius waren die ersten Bischöfe in Reims. Ansgar soll diese Reliquien schon aus Frankreich mit nach Hamburg gebracht haben.

Diese Kirche wurde also schon den Schutzheiligen St. Sixtus und St. Sinnitius unterstellt. Die Namen sind bis heute in unserer Gemeinde erhalten geblieben. Wie die erste Kirche genau ausgesehen hat, weiß man nicht. Sicherlich war sie in dieser armen Gegend sehr bescheiden. Aber sie hat immerhin ca. 600 Jahre gehalten.

➤ **Die zweite Kirche entstand 1450 auf demselben Platz,** (schon wegen der Reliquien). Diese Kirche muss schon einen Chorraum gehabt haben, der vermutlich komplett aus Stein war, weil einige Gegenstände aus dieser Zeit noch erhalten sind. Diese Kirche hat aber nur 150 Jahre gehalten. In einer alten Schrift ist niedergelegt: „An einem

normalen Sonntag brach plötzlich das Dach des Kirchenschiffes ein. Der Chorraum blieb vermutlich erhalten. Sie wurde dann wieder dürftig hergerichtet.

➤ **Die dritte Kirche, also die Vorgängerkirche der heutigen Kirche,** war bald wieder hergestellt und wurde im Jahre 1601 geweiht. Den Chorraum dieser Kirche sehen wir vor uns, er wurde im spätgotischen Baustil errichtet und steht bis heute. Die gesamte Kirche hatte nur die Breite des Chores. Von dieser Kirche gibt es noch einen Stich.

Besonders erwähnenswert ist, dass zum Bau der 3. Kirche viele Spenden von fürstlichen Familien, von Klöstern, Fürstenhäusern und hohen Beamten eingesammelt wurden. Die Namen dieser Spender mit ihren Wappen waren in den Fenstern des Kirchenschiffes sichtbar. Es sollen über 300 gewesen sein. Zwei Fenster mit Wappen befinden sich noch vorne im Chorraum.

➤ **Die vierte Kirche entstand Mitte des 19. Jahrhunderts.** Sie wurde, gemäß alten Unterlagen, nach 350 Jahren als desolat und abbruchreif dargestellt. Im Januar 1878 forderte der Kirchenvorstand, nach langen Vorgesprächen, die Klosterkammer auf, alle Schäden an der Kirche aufzunehmen und besonders die gefährlichen äußeren Stützbalken und den Fußboden in Ordnung zu bringen.

Am 24. Mai 1878 vereinbarten Klosterkammer und Kirchenvorstand, dass im Fall eines Kirchenneubaus für die Anfuhr des Baumaterials vom Bahnhof Marxen und die Einrichtung einer Interimskirche gesorgt werden muss. Der Kirchenbaumeister Conrad-Wilhelm Hase wird mit dem Neubau im neugotischem Baustil beauftragt. ... Dann ging es los!

Der letzte Gottesdienst war im Sept. 1886 und der Abriss begann 1887 mit dem Baubeginn. Spanndienste haben dann das Baumaterial von den umliegenden Bahnhöfen mit Kühen, Pferden und Wagen herbeigeschafft. 553Tausend Backsteine, 17 Tausend Formsteine, 48 Tonnen Beton, 113 Fuder Kalk, und über 17 Tausend Dachziegel. Die Baufirmen kamen aus dem Raum Hannover, lediglich die Zimmerei Eddelbüttel übernahm die Holzarbeiten. Im Fundament wurden die alten Feldsteine der dritten Kirche eingesetzt. Nach knapp 3 Jahren wurde das Bauprojekt unfallfrei fertig-gestellt sogar mit einem 50 m Turm an der Westseite. Aus dem alten Glockenturm wurden die Glocken entnommen.

Die Einweihung vor 135 Jahren im Dezember 1889 am 1. Advent fand mit großem Festakt statt.

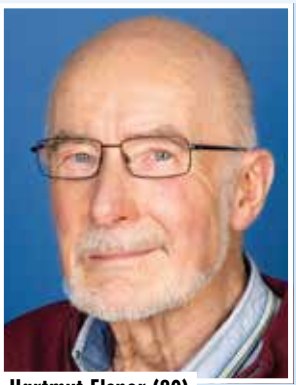
Alle vier Kirchen standen immer auf dem Domplatz, obwohl es einen Dom niemals gegeben hat.

Ingo Pape

AM 10. MÄRZ WIRD GEWÄHLT

Wir kandidieren für den

Hier verraten die engagierten Menschen unserer Gemeinde, warum sie zur Wahl antreten. Persönlich stellen sich unsere Kandidatinnen und Kandidaten auch im Gottesdienst am 10.03 um 10.00 Uhr vor.



Hartmut Elsner (80)
Oberstudiendirektor i. R.
Kandidatur für 3 Jahre
„Ich kenne die Arbeit des KV's ausfrüheren Zeiten sehr gut. Ich möchte ein Bindeglied zwischen dem KV und der älteren Generation sein."

Ute Hansen-Andresen (59)
Lehrerin/Journalistin
Kandidatur für 6 Jahre
„Die Kirche halte ich für wichtig, um Werte und Orientierung zu vermitteln, gerade in unsicheren Zeiten. Deshalb möchte ich aktiv mitwirken."

Der Kirchenvorstand leitet zusammen mit dem Pfarramt unsere Kirchengemeinde. Die Aufgaben eines Kirchenvorstandes sind dabei sehr vielfältig: Das Gremium verwaltet die Finanzen und das Vermögen der Kirchengemeinde, kümmert sich um die Liegenschaften, stellt Personal ein, entwickelt gemeinsam mit dem Pastor neue Impulse für die Gemeindearbeit, wirkt durch Lesungen und Gebete an den Gottesdiensten mit, um nur einige Aufgaben zu nennen.

Alle 6 Jahre werden die Mitglieder des Kirchenvorstandes durch die Mitglieder der Kirchengemeinde gewählt. Am 10. März ist es wieder

DIE WAHLZEITEN SIND:

Sonntag: 10. März 2024
Uhrzeit: 11 – 13.00 Uhr
Treffpunkt: in der Kirche

Uhrzeit: 14 – 16.00 Uhr
Treffpunkt: im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf

neuen Kirchenvorstand

Gisa Heuer (52)
Versicherungsfachfrau
Kandidatur für 6 Jahre
„In schwierigen Zeiten hat die Kirche besondere Herausforderungen zu meistern. Da möchte ich tatkräftig helfen, diese mit Ihrer Mithilfe zu meistern."

Katharina Matzke (24)
Studentin
Kandidatur für 6 Jahre
„Meine bisherige Arbeit hat mir gezeigt, dass man in der Gemeinde viel bewegen kann. Mir liegen dabei die jungen Menschen besonders am Herzen."

Sonja Sekerdick (49)
Bürokauffrau
Kandidatur für 6 Jahre
„Die Arbeit im Kirchenvorstand ist sehr vielfältig. Der Erhalt der vollen Pfarrstelle und Tür an Tür sind Projekte, die mir am Herzen liegen."

so weit. Für die vier durch Wahl zu vergebenden Plätze stellen sich nun fünf Menschen zur Wahl. Im Anschluss an die Wahl kann der Kirchenkreisvorstand noch zwei weitere Mitglieder berufen. Dem neuen Gremium werden damit voraussichtlich sechs Menschen angehören, damit verkleinert sich der Kirchenvorstand gegenüber dem aktuellen Gremium etwas.

Für die 2024er Wahl gibt es einige Neuerungen:

So können Kandidierende nun auch für die halbe Amtszeit, also für 3 anstatt für 6 Jahre kandidieren.

Auch kann nun erstmals nicht nur per Brief, sondern auch online gewählt werden. Aber auch die klassische Urnenwahl wird nach wie vor angeboten. Alle Gemeindeglieder erhalten demnächst ihre Wahlunterlagen per Post. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und geben Sie den Kandidierenden damit die nötige „Rückendeckung".

Vielen Dank!

Ein „Band des Friedens“

Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina. Unter dem Motto „…durch das Band des Friedens“ wird er im März 2024 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten begangen.

Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen Weltgebetstag aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3)

Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den Weltgebets-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir Christ*innen an der Hoffnung fest, dass „… durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden kann, wo der Nahostkonflikt und die militärische Besatzung das Leben der Menschen seit langem prägen.

Palästina

Die Wahl auf Palästina als WGT-Land 2024 ist schon vor langem gefallen. Auf den internationalen

als Hoffnungszeichen

WGT- Konferenzen bestimmt eine speziell dafür eingesetzte Arbeitsgruppe, bestehend aus Delegierten und Mitgliedern des internationalen Vorstands, nach intensiver Beratung einmütig die Komitees, die die Gottesdienstordnungen erstellen, und das in einem großen zeitlichen Vorlauf von bis zu zehn Jahren. Der politische Status und die politische Situation in den jeweiligen Regionen sind bei der Auswahl nicht ausschlaggebend. Auf der internationalen WGT-Konferenz 2017 in Brasilien ist das palästinensische Komitee ausgewählt worden, die Liturgie für 2024 zu schreiben.

In diesem Jahr feiern wir den Weltgebetstag am Sonntag, den 03.03.2024 als Regionalgottesdienst um 10.00 Uhr in Ashausen.

Brotbäckerin in traditioneller Kleidung

Das Komitee: v.l.n.r: Nora Carmi, Sally Azar und Aida-Haddad

Fotos: KATHRIN SCHWARZE

Gottesdienste für

30. Januar – Dienstag

19.30 Uhr – Ökumenisches Abendgebet zur St. Ansgarwoche
Gestaltung: Pastor Wieberneit u.a.
Predigt: P. Kalmbach, Winsen
Musik: Posaunenchor Ohlendorf, Henning Trost (Orgel) und Hamburger Chöre unter der Leitung von Prof. Adelmann

04. Februar – Septuagesimae

18.00 Uhr – „Laudate omnes gentes" - Abendgottesdienst mit Liedern aus Taizé
Gestaltung: P. Wieberneit und Team
Musik: Cantiamo-Chor aus Stelle (Ltg. Thomas Rims)
und Henning Trost (Orgel)

11. Februar – Estomihi

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Taufe anschl. Stifterversammlung in der Kirche
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

18. Februar – Invocavit

11.00 Uhr – Familiengottesdienst im Gemeinschaftshaus Ohlendorf
zum Abschluss der Kinderbibeltage
Gestaltung: Team EC

25. Februar – Reminiszere

10.00 Uhr – Gottesdienst - vorher ab 9.00 Uhr Kirchenfrühstück im Gemeindehaus
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

03. März – Okuli

10.00 Uhr – Regionalgottesdienst in Ashausen zum Weltgebetstag aus Palästina
Gestaltung: Team von Frauen aus der Region

03. März – Okuli

18.00 Uhr – „Was sich ändern kann" – Abendgottesdienst mitgestaltet von Jugendlichen aus dem Konfirmationsjahrgang 2024
Gestaltung: P. Wieberneit und Team
Musik: Jens Pape (Piano und Gesang)

10. März – Lätare

10.00 Uhr – Posaunenchorgottesdienst mit Auftakt der Kirchenvorstandswahl
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Posaunenchor Ohlendorf

17. März – Judika

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

TERMINE IM

02.02. Jugendgottesdienst mit Wilhelm Buntz
19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Brackel

03.02. Gemeinschaftstag mit Wilhelm Buntz
15.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Brackel

07.02. Serienabend: „Die Auserwählten – the Chosen"
19.30 Uhr mit Andreas Büscher & Team, LKG

11.02. Stifterversammlung der St. Ansgar-Stiftung
11.30 Uhr in der Kirche

11.02. LKG – Treffpunkt
16.30 Uhr mit Laura Nieseler, LKG

Sie und Euch

24. März – Palmarum

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: M. Brecklinghaus, Prädikant
Musik: Henning Trost (Orgel)

28. März – Gründonnerstag

19.30 Uhr – Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand/-innen 2024
Musik: Henning Trost, Orgel

29. März – Karfreitag

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst
Predigt: Pn. Siemermann
Musik: Ansgar-Projektchor (Ltg. Inken Neubauer) und Henning Trost, Orgel

31. März – Ostersonntag

6.15 Uhr – Osternachtgottesdienst
Gestaltung: Projektgruppe Gottesdienst.
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel
Anschließend Osterimbiss mit Wecken und Heißgetränken auf dem Kirchenvorplatz

31. März – Ostersonntag

10.00 Uhr – Ostergottesdienst
Predigt: Gemeinschaftspastor Bernd Wahlmann
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost, Orgel

01. April – Ostermontag

„Miteinander unterwegs zwischen Elbe und Seeve"

11.00 Uhr – Start am Parkplatz am Ende der Straße „Am Buchwedel"
Gestaltung: Pilgerkomitee der Kirchengemeinden zwischen Elbe und Seeve

FEBRUAR UND MÄRZ

15.–18.02. Kinderbibelwoche mit dem Team EC
Zeiten siehe Seite 4 –5
Treffpunkt: Gemeinschaftshaus Ohlendorf

22.02. „Tür an Tür"–Café
15.00 Uhr im Gemeindehaus

23.02. Bistro Lifestyle
19 Uhr „Kreuzfahrt – Leinen los", LKG

24.02. Spielenachmittag für die ganze Familie
15.00 Uhr im Gemeindehaus

02.03. Kinderbibelmorgen
10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche

02.03. Seniorentreff
15.00 Uhr Gemeinschaftshaus Ohlendorf

10.03. Kirchenvorstandswahl
11–13 Uhr Öffnung Wahllokal Kirche

10.03. Kirchenvorstandswahl
14–16 Uhr Öffnung Wahllokal Gemeinschaftshaus Ohlendorf

10.03. LKG – Treffpunkt
16.30 Uhr mit Bernd Wahlmann, LKG

15.03. Bibeltreff+
19.00 Uhr Gemeinschaftshaus Ohlendorf

06.04. Frauenfrühstück
9.00 Uhr mit Pastorin Möhl-Berndt, LKG

EINLADUNG ZUR STIFTERVERSAMMLUNG

Das Kuratorium lädt alle Zustifter und Interessierte ein zur: **Stifterversammlung der St. Ansgar-Stiftung am Sonntag, den 11. Februar 2024 um 11:30 Uhr in der ehemaligen Stiftskirche.**
Mit dem Ziel, die volle Pfarrstelle zu erhalten, sind wir auf einem guten Weg. Das Kuratorium wird im Anschluss an den Gottesdienst von seiner Arbeit und der Entwicklung der Stiftung berichten und gerne auf alle Fragen und Anregungen eingehen.

Hier die Tagesordnung:

- **Wahl einer Sitzungsleiterin/ eines Sitzungsleiters**
- **Begrüßung und Eröffnung**
- **Bericht des Kuratoriums über die aktuelle Entwicklung der Stiftung**
- **Ausblick auf geplante Aktivitäten in diesem Jahr**
- **Information über geplante Änderung der Satzung**
- **Anregungen und Wünsche aus der Stifterversammlung an das Kuratorium**

Für die Versammlung planen wir ca. 30 Minuten ein. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Mit Ihren Zuwendungen sichern Sie den Erhalt der vollen Pfarrstelle:

Wir brauchen weiterhin einen „ganzen Pastor" für unsere Kirchengemeinde.

SO HELFEN SIE:

- **Mit einer Spende**
Jede Spende bringt uns unserm Ziel ein Stück näher. Das Geld steht zu 100 % für die Erhaltung der Pfarrstelle und Gemeindearbeit zur Verfügung.
- **Mit einer Geburtstags- oder Jubiläumsspende**
Planen Sie eine Geburtstagsfeier oder ein Jubiläum? Statt Geschenken können Sie um eine Spende für die Stiftung bitten.
- **Werden Sie Zustifter**
Mit einem einmaligen Betrag können sie die Stiftung unterstützen. Ihr Geld fließt in das Stiftungskapital und hilft nachhaltig.
- **Vermächtnisse/Testament**
Eine weitere Möglichkeit, unsere Arbeit zu unterstützen und für folgende Generationen zu sichern. Als gemeinnützige kirchliche Organisation sind wir von der Erbschaft- und Schenkungssteuer befreit.

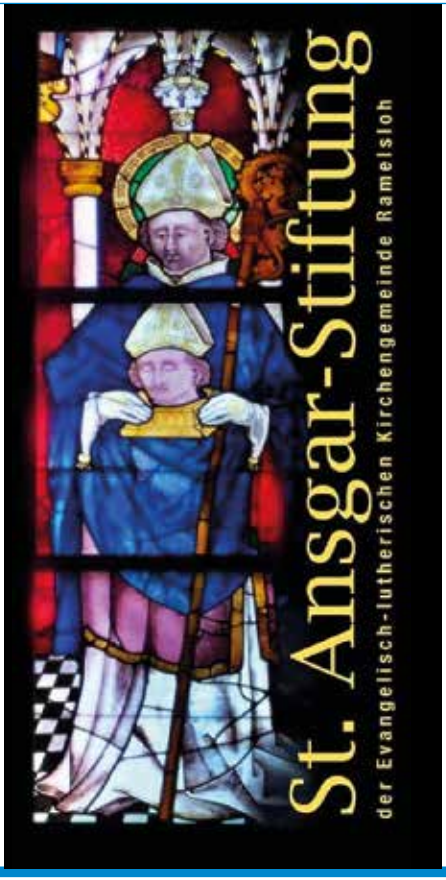
Wir danken allen Förderern ganz herzlich für Ihre Unterstützung.
Das Kuratorium

Der April/Mai-Turmhahn erscheint schon am 26. März 2024.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist schon der 27.02.2024.

Bitte geben Sie Ihren Beitrag im Kirchenbüro ab oder senden ihn an:

turmhahn@kirche-ramelsloh.de



St. Ansgar-Stiftung der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh
Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns über jede Spende – sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt" oder einen Spendenaufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung

IMPRESSUM: „DER TURMHAHN"
Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: Hans Georg Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Ramelsloh) und erstellt vom **Redaktionsteam**: Renate Grote, Ingo Pape, Annelie Schliecker (Layout) und Hans Georg Wieberneit (V.i.S.s.P.).
Auflage: 1.920

Danke!

Alle Aufgaben, vor denen eine Kirchengemeinde heute steht, alleine aus Kirchensteuermitteln zu finanzieren, wird immer schwieriger.

Daher ist es sehr erfreulich, dass die Spendenbereitschaft in unserer Kirchengemeine nach wie vor außerordentlich hoch ist und das in Zeiten, in der viele aufgrund der Energiekrise mit weniger Geld auskommen müssen.

Wir bedanken uns für alle Spenden, egal in welcher Höhe. Jeder Euro hilft gerade in diesen schwierigen Zeiten, damit wir unseren kirchlichen Auftrag erfüllen können.

Im Rahmen des Freiwilligen Kirchenbeitrages 2023 und durch Zuwendungen für die Stiftung wurden vom November bis Janur bisher schon 16.354,94 € gespendet (Stand: 09.01.24). Darunter viele Erstspender und einige besonders hohe Einzelspenden.

Der Kirchenvorstand und das Kuratorium der Stiftung danken hiermit allen Spenderinnen und Spendern für diese großartige Unterstützung!

Steen Thorsen
Beratung & Coaching

Tel. 0176 - 45 90 49 72 www.steen-thorsen.de

PHYSIOTHERAPIE
JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030
Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh

Herzog
BESTATTUNGEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite.
- kompetent, engagiert, einfühlsam -

Tel.: 0 41 71 / 65 27 11
beratung@bestattungen-herzog.de

Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Bestattungen Herzog GmbH & Co. KG, Lüneburger Straße 29, 21423 Winsen (Luhe)

www.bestattungen-herzog.de

Anzeige

Werbung im Turmhahn?

Wollen auch Sie Werbung für Ihr Unternehmen im Turmhahn schalten? Dann wenden Sie sich bitte an:

turmhahn@kirche-ramelsloh.de
oder an:
04185 – 2229

Holger Gärtner
Malermeister

Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 3472 664
Fax: 04185 / 70 74 05
holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten • Fassadenanstriche • Wärmedämmung

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR
R.Buchholz
Heizungsbau GmbH
Meisterbetrieb seit 1977

- **Regenerative Energien**
- **Gas-Ölfeuerungsanlagen**
- **Wartungsarbeiten**
- **Notdienst**
- **Zentralheizungen**
- **Bäder**

kontakt@buchholz-heizungsbau.de

04185 – 2638

DER SELBSTBEDIENUNGSLADEN

HERZENSWERK

Hier findest du
Aquarellkarten & Handgemachtes
z.B.:
Notizblöcke, Geschenke, Kerzen,
besondere Grablichter, Kerzenhalter,
Deko & weitere Kleinigkeiten

Mo.-Fr. 8-21 Uhr
Sa., So. & Feiertags 9-21 Uhr

Schafsreller 2, in Ramelsloh

ICH FREUE MICH AUF DEINEN BESUCH!

Herzenswerk-ramelsloh.de

Facebook
Herzenswerk-ramelsloh

Instagram
Herzenswerk_ramelsloh

Generationswechsel beim Christbaum-Team

Über Jahre kümmerte sich ein Team um Werner und Uwe Jobmann, Heiko Bross und Dr. Norbert Wilezich alljährlich um das Aufstellen der Christbäume in der Kirche. Vielen Dank!

Nun hat die nächste Generation übernommen: Ein herzliches Dankeschön an Stefan Dittmer (gehörte schon dem alten Team an), Matthias Sekerdick, Hendrik Hartig, Andreas Eddelbüttel und Stephan Wolter für ihren großartigen Einsatz! Die Bäume waren wie all die Jahren zuvor eine Spende von Werner Jobmann. Danke auch dafür!

Anzeige

Seit 1889

BRAUEL

DACHSANIERUNG
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU

21220 Seevetal - Ramelsloh
Bei den Kämpen 24 • Tel. 04185 - 2332 • Fax 7412
www.Brauel-Holzbau.de

NEUES VOM „FRIEDHOFS-VEREIN"

Am 25.11.2023 haben fleißige Hände den jährlichen "Friedhofsputz" vorgenommen. Es wurde jede Menge Laub geharkt -ein besonderer Dank an Walter Rosengart für die tatkräftige Unterstützung mit Trecker, Anhänger und Arbeitskraft! Und – der Friedhof wurde winterfest gemacht. Im Anschluss gab es noch einen netten Klönschnack bei Kaffee und Keksen. *Herzlichen Dank allen großen und kleinen Helfern!*
Am 09.12.2023 wurde der lebendige Adventskalender gestaltet. Vielen Dank an die Musiker von MUSAS, die ihre Generalprobe extra dafür unterbrochen haben und unseren Gesang begleiteten. Gisa Heuer unterhielt uns mit einer kurzweiligen Geschichte über den Grund für Weihnachten. Bei Punsch und Keksen war es eine sehr kurzweilige Veranstaltung. **Das nächste Mal würden wir uns über noch mehr Teilnehmende sehr freuen!**

HILFE FÜR NACHBARN

„Tür an Tür" heißt der diakonische Nachbarschaftsdienst unserer Kirchengemeinde. Wir bringen Menschen zusammen, die sich wie gute Nachbarn unterstützen. Wenn Sie Hilfe im Alltag benötigen oder sich über Kaffeebesuch freuen würden, nehmen Sie gerne Kontakt mit der Koordinatorin Katrin Mencke auf oder schauen Sie einfach beim nächsten Nachbarschaftscafé vorbei: Der nächste Termin ist am den 22.02.24 um 15 Uhr im Gemeindehaus Ramelsloh.

Katrin Mencke
Tel. 04185 – 92 79 787
Mo. 12-14 Uhr, Do. 17-18 Uhr,
Fr. 10 -12 Uhr oder per Mail:
tat@kirche-ramelsloh.de

Gottesdienst unterwegs – Gründung "ZEuS"

Mit einem Neujahrsspaziergang und Impulsen zu den biblischen Flüssen Jabbok, Euphrat und Tigris, Nil und Jordan haben wir als die vier Kirchengemeinden zwischen den beiden Flüssen Elbe und Seeve (ZEuS) die Gründung unseres Gemeindeverbandes feierlich im wahrsten Sinne des Wortes begangen.

Startpunkt: Das Seevesiel in Wuhlenburg, wo Pastorin Insa Sternhagen aus Fliegenberg den Anwesenden die Bedeutung des Flusses Jabbok näherbrachte.

An der Elbe gaben Pastor Georg Wieberneit aus Ramelsloh und Pastorin Deborah Siemermann aus Ashausen Nachdenkenswertes zu den Flüssen Euphrat und Tigris sowie dem Nil mit auf den Weg.

Angekommen in der Martin-Luther-Kirche Fliegenberg, die die Teilnehmenden mit luftschlangengeschmückten Tischen erwartete, machte Pastorin Raphaela mit Informationen zum Jordan den Abschluss des einstündigen Neujahrsspaziergang. Anschließend haben wir uns bei heißem Apfelpunsch, Berlinern und gemeindeübergreifenden Gesprächen stärken und gemeinsam die Gründung des Kirchengemeindeverbandes feiern können.

Sie fragen sich sicherlich nun: *Was ist ein Kirchengemeindeverband?* Er ist wie ein gemeinsames Dach für die vier Gemeinden, Stelle, Fliegenberg, Ramelsloh und Ashausen. Die Gemeinden behalten dabei ihre volle Eigenständigkeit - ein Kirchengemeindeverband ist also keine Fusion. Aber die vier Gemeinden können in Zukunft mehr gemeinsam tun: Gemeinsame Projekte gemeinschaftlich finanzieren und auch Personal gemeinsam anstellen. Formal wurde der Kirchengemeindeverband nun am 01.01.2024 gegründet.

Deborah Siemermann, Insa Sternhagen

Seeve

Elbe

Martin-Luther-Kirche

Holzrelief über dem Taufstein - ein Osterbild?

An der Nordwand zwischen den beiden Türen im Altarraum unserer Kirche befindet sich über dem Taufstein ein Holzrelief. Dieses beeindruckende Bildwerk aus dem 15. Jahrhundert ist gar nicht so leicht zu deuten. Möglicherweise zeigt es die Auferweckung des Lazarus, die im 11. Kapitel des Johannesevangeliums erzählt wird.

Oder wir sehen den gekreuzigten Jesus in seinem Grab am Ostertag nach seiner Auferstehung. Der Inhalt der Schriftrolle mitten auf dem Relief ist seit einer Restauration leider nicht mit sichtbar. Vielleicht hätte dieser zu mehr Klarheit über die Deutung des Bildes verholfen.

Im Folgenden werde ich mich mit Jesus-Deutung näher beschäftigen. Das Grab hat auf jeden Fall die Form eines Steinsarkophags, wie er im Mittelalter in Europa verwendet wurde. Felsengräber, wie in der Bibel beschrieben, gibt es in unserer Weltgegend nicht. Ist dort wirklich Jesus mit einer Dornenkrone auf dem Kopf dargestellt, so hat es den Anschein, dass dort zwei Geschichten rund um dessen Grab zugleich erzählt werden:

Es ist einmal die Grablegung am Abend des Karfreitags. Von uns aufgesehen links steht dann Josef aus Arimathäa, welcher ein freies Felsengrab für Jesus zur Verfügung stellte neben ihm der Jesus-Anhänger Nikodemus. Dieser brachte Spezereien - Myrre und Aloe.

Ein Salbgefäß ist recht dargestellt. Aloe wird auch „Pflanze der Unsterblichkeit“ genannt. Josef und Nikodemus legten Jesus in das Grab und salbten ihn.

Dass Frauen bei der Grablegung dabei waren, wird in der Bibel nicht erwähnt. Diese sind aber die ersten Zeuginnen der Auferstehung am Ostermorgen. Betend steht dann wohl Maria Magdalena vor dem dann geöffneten Sarg, daneben Maria, die Mutter des Jacobus und im Hintergrund vermutlich Salome. Auch sie brachten Spezereien.

Die beiden anderen männlichen Figuren sind nicht zu deuten; es könnten die Jünger auf dem Weg nach Emmaus sein: Kleopas und Simon, oder auch Petrus und Johannes, die sich am Ostertag davon überzeugten, dass Jesus nicht mehr im Grab lag.

Auch wenn die Deutung des Bildes wohl immer ein wenig im Unklaren bleiben wird: Fest steht, wir haben hier ein bedeutendes künstlerisches Zeugnis für den Glauben an den Sieg des Lebens über den Tod.

Hanna Dittmer

GRUPPEN UND KREISE

Für Kinder…

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge"
(0 – 2 Jahre mit Eltern)
Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, GH
Dalina Paape (Tel. 0176-245 830 59)

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)
Freitags, 17–18 Uhr, LKG
Andrea Peters (Tel. 04185 – 2504)

Jungschar Mädchen (8 – 13 Jahre)
Mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Christina Maletz (Tel. 0151 – 51600707)

Jungschar Jungen (8 – 13 Jahre)
Donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Tim Buchholz (Tel. 0173 – 95 70138)

Für Jugendliche…

Teentreff für junge Leute (13 – 16 Jahre)
Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Jugendkreis für junge Leute
(ab 16 Jahre)
Montags, ab 19.30 Uhr
Simon Beierlein
(Tel. 0157– 7044 4529)

Musik…

Ansgar Projektchor
Montags, um **20.00 Uhr,**
Anmeldung im Kirchenbüro oder per
Mail: inken.neubauer@t-online.de
Inken Neubauer (Tel. 0151– 11 68 15 96)

Posaunenchor Ohlendorf
Dienstags, 19.45 Uhr LKG
Volker Detje (Tel. 0172 – 400 99 91)

Gespräche und mehr…

„Tür an Tür" – Café
22.02. um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus
Seniorentreff
02.03. um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus
Katrin Mencke (Tel. 04185 – 92 79 787)

„Auszeit für Körper und Seele"
Meditieren mit Tobias Boba
Mittwochs, 19.00 Uhr GH
Gisa Heuer (Tel. 04185 – 35 13)
und Sabrina Engert (Tel. 04185 – 79 72 91)

Hauskreise
Donnerstags und Freitags
Anne Büscher (Tel. 04185 – 29 87)

LKG-Abendgottesdient
Freitags, 19 Uhr LKG
mit Gemeinschaftspastor B. Wahlmann
oder Ehrenamtlichen der LKG
(Infos: www.lkg-ohlendorf.wir-e.de)

Unsere Kirchengemeinde im Netz

www.kirche-ramelsloh.de

Spielenachmittag für die ganze Familie

24.02.2024

15 – 17 Uhr Der letzte Spielenachmittag war ein voller Erfolg. Nun planen wir einen Spielenachmittag für die ganze Familie (von 0 – 99 Jahren).
Wo: Gemeindehaus in Ramelsloh
Für Snacks & Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Sie!

Katrin Mencke und Catharina Ostrowski

Adressen & Nummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit

Am Domplatz 8, 21220 Seevetal
Tel.: 04185 – 2229
Mobil: 0176 – 4165 2229
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirche-ramelsloh.de

Kirchenbüro Jutta Seeliger

Montag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr
Tel.: 04185 – 50 44 814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Küsterin Monika Jobmann

Tel.: 04185 – 33 44

Koordinatorin „Tür an Tür"

Katrin Mencke
Tel.: 04185 – 927 97 87
Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

Jugendarbeit BDFler

Simon Beierlein (BFDler)
Tel.: 0157 – 7044 4529

Ansgar Projekt-Chor

Inken Neubauer
Tel.: 040 – 432 72 126

Posaunenchor Ohlendorf

Volker Detje
Tel.: 0172 – 40 09 991

Organist Henning Trost

Mail: h-trost@web.de

LKG Ohlendorf

Jürgen Peters (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 25 94

Förderverein Alter Friedhof Ramelsloh e.V.

Barbara Parwulski (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 28 99
Mail: info@alter-friedhof-ramelsloh.de

Kirchenvorstand:

Dr. Sven-Olaf Berkhahn
(Vors. Bauausschuss, Finanzen)
Tel.: 04185 – 79 72 86

Sabrina Engert (Lektorin, „Auszeit für die Seele", Projektgruppe Gottesdienst)
Tel.: 04185 – 79 72 91

Gisa Heuer („Auszeit für die Seele")
Tel.: 04185 – 35 13

Katharina Matzke (Jugendausschuss, Projektgruppe Gottesdienst)
Tel.: 04185 – 70 77 55

Andrea Peters (Jugendausschuss)
Tel.: 04185 – 25 04

Hermann Poppe (Stv. Vorstand KV, Vorstand Stiftung, Liegenschaften, Mietanfragen Gemeindehaus)
Tel.: 04185 – 27 02

Sonja Sekerdick (Stiftung)
Tel.: 04185 – 800 128

Astrid Wendlandt (Bauausschuss, Diakonie, Stiftung)
Tel.: 04185 – 31 51

Hans Georg Wieberneit (Pastor, Kirchenvorstands-Vorsitzender, Bauausschuss, Jugendausschuss, Projektgruppe Gottesdienst, Redaktion „Turmhahn", Stiftung)

BANKVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN:

Kirchengemeinde Ramelsloh:
IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Spenden für die „St. Ansgar-Stiftung":
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

AM 10. MÄRZ WIRD GEWÄHLT

HARTMUT ELSNER

GISA HEUER

UTE HANSEN-ANDRESEN

KATHARINA MATZKE

SONJA SEKERDICK

KIRCHEMITMIR.DE

KIRCHENVORSTANDSWAHL